

	<p>Objekt: Medaille auf den Sieg über Polen und Sachsen bei Dunamünde</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen</p> <p>Inventarnummer: 1927.122</p>
--	---

Beschreibung

Die Medaille zeigt König Karl XII. von Schweden in ungewöhnlicher, fast frontaler Ansicht des Kopfes. Auf der Vorderseite ist ein Riss im Stempel zu sehen. Diese Medaille ist dieselbe, welche in der Veröffentlichung von Richard Gaettens über das Hanauer Medaillen-Kabinet aus dem Jahr 1926 abgebildet ist. (SV)

Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Brustbild des jugendlichen Königs nach rechts mit Harnisch, Mantel und Halsbinde; der schmale Kopf in hohem Relief und Vollansicht. Rückseite: Der König in reicher antikisierender Rüstung mit langem, nachschleppendem Mantel in schreitender Stellung nach rechts, mit Kugel und Zepter. Vor dem Trophaion sächsisch-polnische Waffen. Im Hintergrund Schiff. Beiderseits profilierter Rand.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber / geprägt

Maße:

Durchmesser: 5,85 cm, Gewicht: 88,24 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1701
 wer
 wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Karl XII. von Schweden (1682-1718)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Polen

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Schweden

Schlagworte

- Barock
- Medaille

Literatur

- Gaettens, Richard (1926): The Hanau Medal Cabinet. Halle (Saale), Taf. 10